

## Beschlussprotokoll

über die 7. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 16.02.2017 im  
Dorfgemeinschaftshaus Schwanheim, Weyrichstraße 23, 64625 Bensheim-  
Schwanheim

**Beginn:** 18:01 Uhr

### **Anwesend sind:**

Stadtverordnetenvorsteherin	Deppert, Christine
Stadtverordneter	Ameis, Henning
Stadtverordneter	Becker, Sibylle
Stadtverordneter	Gärtner, Maximilian
Stadtverordneter	Heinz, Tobias
Stadtverordnete	Jackstein, Petra
Stadtverordneter	Klos, Rico
Stadtverordnete	Marquardt, Tanja
Stadtverordnete	Schich-Kiefer, Ingrid
Stadtverordneter	Dr. Schwalbach, Peter
Stadtverordneter	Torre, Carmelo
Stadtverordneter	Weißmüller, Marco
Stadtverordneter	Woißyk, Markus
Stadtverordneter	Buschmann, Carsten
Stadtverordnete	Lux, Christiane
Stadtverordnete	Middleton, Eva
Stadtverordneter	Moritz, Heiko
Stadtverordnete	Petermann, Annika
Stadtverordneter	Sydow, Michael
stellv. Stadtverordnetenvorsteher	Thoma, Philipp
Stadtverordnete	Adam, Antje
Stadtverordneter	Fendler, Wolfram
Stadtverordneter	Dr. Götz, Thomas
Stadtverordneter	Müller, Moritz
Stadtverordnete	Ottiger, Waltrud
Stadtverordnete	Sterzelmaier, Doris
Stadtverordneter	Wüstner, Hanns-Christian
Stadtverordneter	Fischer, Tobias
Stadtverordneter	Kahnt, Rolf
Stadtverordnete	Dr. Moock, Gabriela
Stadtverordneter	Dr. Schuster, Erwin
Stadtverordnete	Schuster, Helga
Stadtverordneter	Apfel, Franz
Stadtverordneter	Koller, Norbert
Stadtverordnete	Manteuffel, Angela
Stadtverordneter	Reuter, Helmut
Stadtverordnete	Dr. Vogt-Saggau, Ulrike
Stadtverordneter	Hausmann, Jascha
Stadtverordneter	Steinert, Holger

Stadtverordneter	Dr. Tiemann, Rolf
Ortsvorsteher Gronau	Hebenstreit, Stefan
Ortsvorsteher Schwanheim	Dr. Kunzelmann, Gerald
Magistrat	Bürgermeister Richter, Rolf Oyan, Adil Born, Andreas Seibert, Hans Bauer, Norbert Kalb, Peter E. Aßmus, Bernd Uhde, Joachim Rothermel, Wilhelm
Verwaltung	Wetzel, Markus
Entschuldigt	Dorsheimer, Ralf Geißelmann, Markus Bauer, Werner Wetzel, Dominik Kaplan-Reiterer, Hildegard Sachwitz, Helmut Roeder, Oliver
Schriftführer	Swatschina, Benjamin

**Punkt 1.a) Mitteilungen und Berichte der Stadtverordnetenvorsteherin und der Ausschussvorsitzenden**

---

**Punkt 1.b) Abgabe von persönlichen Erklärungen der Stadtverordneten oder Magistratsmitglieder**

---

**Punkt 1.c) Mitteilungen und Berichte des Magistrats gemäß § 50 Abs. 3 HGO**

---

**Punkt 2) Sanierung der Bühnensteuerung im Parktheater Bensheim**

---

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Sanierung der Bühnensteuerung im Parktheater Bensheim mit geschätzten Baukosten von 250.000,00 € brutto zu und ermächtigt den Magistrat, die zur Umsetzung des Projektes notwendige Ausschreibung vor Genehmigung des Haushaltplans 2017 durchzuführen.

Für die Maßnahme stehen vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltsplans durch die Kommunalaufsicht im Teilfinanzhaushalt 2017 beim Produkt 2.60.01 (Bereitstellung von Gebäuden) – Investitionsprojekt 5.001361 „Parktheater Bühnentechnik“ 250.000 € brutto zur Verfügung.

Der Beschluss wird gefasst mit: 33 Ja-Stimmen, 05 Nein-Stimmen, 02 Enthaltungen, mehrheitlich angenommen

**Punkt 3) Umgestaltung Freiflächen am DGH Schwanheim  
hier: BA II b - Umgestaltung Spielplatz**

---

**Beschluss:**

Der auf Grundlage der von der Stadtverordnetenversammlung am 10.03.2011 beschlossenen Gesamtkonzeption zur Umgestaltung des Vorplatzes mit angrenzenden Freiflächen am Dorfgemeinschaftshaus in Schwanheim entwickelten Umgestaltung des Spielplatzes als Teil B, des 2. Bauabschnittes wird zugestimmt.

Die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 106.000 € stehen im Teilfinanzhaushalt beim Produkt 2.60.05. – Park- und Gartenanlagen, öffentliche Flächen -unter der Projektnummer 5.001254.500.500 – „DGH Schwanheim, Neuanlage Spiel- und Bewegungsfläche“ in Form von in Vorjahren veranschlagten Ausgabemitteln zur Verfügung.

Der Beschluss wird gefasst mit: 40 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen, einstimmig angenommen

- Punkt 4) Bildung einer kommunalen Arbeitsgemeinschaft zur Einrichtung einer interkommunalen Zusammenarbeit nach § 2 Abs. 1 KGG (Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit) „IKZ – INSPRIE und GIS“  
Hier: Zustimmungende Beschlussfassung / finaler Vertragstext**
- 

**Beschluss:**

Es wird beschlossen, der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft "IKZ-INSPRIE und GIS" zwischen den kreisangehörigen Städten und Gemeinden und dem Kreis Bergstraße beizutreten sowie eine entsprechende Vereinbarung mit dem Kreis Bergstraße abzuschließen.

Der Beschluss wird gefasst mit: 33 Ja-Stimmen, 06 Nein-Stimmen, 01 Enthaltungen, mehrheitlich angenommen

- Punkt 5) 21. Änderung des Flächennutzungsplanes (im Geltungsbereich der 3. Änderung des Bebauungsplanes BW 35 "Freizeitgelände Berliner Ring")  
hier:  
- Beschluss des Abwägungsvorschlages zu den Stellungnahmen im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung sowie der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange  
- Feststellungsbeschluss**
- 

**Beschluss:**

1. Der Vorschlag zur Abwägung der im Rahmen der Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 4 (2) BauGB und § 3 (2) BauGB eingegangenen Stellungnahmen wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.
2. Für die vorliegenden 21. Änderung des Flächennutzungsplanes (im Geltungsbereich der 3. Änderung des Bebauungsplanes BW 35 „Freizeitgelände Berliner Ring“) wird der Feststellungsbeschluss gefasst.

Der Beschluss wird gefasst mit: 40 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen, einstimmig angenommen

**Punkt 6) 3. Änderung des Bebauungsplanes BW 35 "Freizeitgelände Berliner Ring"**

hier:

- **Beschluss des Abwägungsvorschlages aus der erneuten Öffentlichkeitsbeteiligung**
- **Satzungsbeschluss**
- **Beschluss der bauordnungsrechtlichen Gestaltungsfestsetzungen als Satzung**

**Beschluss:**

- 1) Der Vorschlag zur Abwägung der Stellungnahme aus der erneuten Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Träger öffentlicher Belange gem. § 4a (3) BauGB i. V. m. § 3 (2) BauGB sowie § 4 (2) BauGB wird in der vorliegenden Form beschlossen.
- 2) Die 3. Änderung des Bebauungsplanes BW 35 „Freizeitgelände Berliner Ring“ wird in der vorliegenden Form gem. § 10 (1) BauGB als Satzung beschlossen.
- 3) Die in der 3. Änderung des Bebauungsplanes BW 35 „Freizeitgelände Berliner Ring“ enthaltenen bauordnungsrechtlichen Festsetzungen werden gem. § 81 (1) HBO als Satzung beschlossen.

Der Beschluss wird gefasst mit: 38 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 02 Enthaltungen, einstimmig angenommen

**Punkt 7) Bebauungsplan BH 10 "Im Mühlthal" 2. Änderung**

- a) **Aufstellungsbeschluss**
- b) **Beschluss des Entwurfs**

**Beschluss:**

- a) Die Aufstellung des Bebauungsplanes BH 10 „Im Mühlthal“ 1. Teilbereich - 2. Änderung wird beschlossen. Der Beschluss ist gemäß § 2 (1) BauGB öffentlich bekanntzumachen. Die Aufstellung erfolgt im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB.
- b) Der Entwurf einschließlich der Abgrenzung des Geltungsbereichs wird wie vorliegend (siehe Anlage) beschlossen.

Der Beschluss wird gefasst mit: 40 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen, einstimmig angenommen

**Punkt 8) Aufhebung der Satzung über Außenwerbung von 1965**

---

**Beschluss:**

Die Satzung der Stadt Bensheim über Außenwerbung (siehe Anlage), in Kraft getreten am 26.10.1965, Nachtrag zur Euro-Anpassung in Kraft getreten am 1.1.2002, wird aufgehoben. Der Beschluss ist ortsüblich bekanntzumachen.

Der Beschluss wird gefasst mit: 40 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen, einstimmig angenommen

**Punkt 9) Naturschutzkommission;  
Hier: Nachwahl von sachkundigen Einwohnern gem. § 72 HGO**

---

**Beschluss:****Naturschutzkommission:**

Die Stadtverordnetenversammlung beruft  
Herrn Stephan Schäfer, als Vertreter des NABU OV Bensheim in die  
Naturschutzkommission.

Die Stadtverordnetenversammlung beruft  
Herrn Georg Rossa, als Stellvertreter des NABU OV Bensheim in die  
Naturschutzkommission

Die Stadtverordnetenversammlung beruft  
Herrn Peter Dengler, als Vertreter des Bienenzüchterverein 1861 Bensheim und  
Umgebung e.V. in die Naturschutzkommission.

Die Stadtverordnetenversammlung beruft  
Herrn Martin Weyrauch, als Stellvertreter des Bienenzüchterverein 1861 Bensheim  
und Umgebung e.V. in die Naturschutzkommission.

Der Beschluss wird gefasst mit: 38 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 02 Enthaltungen,  
einstimmig angenommen

**Punkt 10) Antrag des Vertreters der FWG bezüglich "Einführung von Tempo 30 im Bereich Hermannstraße - Rodensteinstraße - Heidelberger Landstraße bis zum Kreisel zur B 3**

---

Anmerkung: Der Antrag wurde vom Antragsteller **zurückgezogen**.

**Beschluss:**

Der Bürgermeister wird in seiner Funktion als Ortpolizeibehörde gebeten, zu prüfen, ob und unter welchen Voraussetzungen im Bereich Hermannstraße – Rodensteinstraße – Heidelberger Landstraße bis zum Kreisel Heidelberger- und Schwarzwaldstraße (B 3) Tempo 30 eingeführt und vorgeschrieben werden kann.

Der Beschluss wird gefasst mit: 0 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen,  
**Tagesordnungspunkt wurde zurückgezogen**

**Punkt 11) Anfrage des Vertreters der FWG bezüglich "Grundwasserbelastung in Bensheim Stadt und den Ortsteilen und Umsetzung der EU Verordnungen zur Wasserpolitik und zum Schutz des Grundwassers vor Verschmutzung und Verschlechterung"**

---

Anmerkung: Die Anfragebeantwortung wurde verteilt.

**Punkt 12) Anfrage der FDP-Fraktion bezüglich "Altlastenbeseitigung bzw. Sanierung Kreuzer-Gelände"**

---

Anmerkung: Die Anfragebeantwortung wurde verteilt.

**Punkt 13) Anfrage der FDP-Fraktion bezüglich "Ausschreibung zum Verkauf des Hoffart-Geländes"**

---

Anmerkung: Die Anfragebeantwortung wurde verteilt.

**Punkt 14) Anfrage der FDP-Fraktion bezüglich "Notwendigkeit Ampelanlage an der Einmündung Moselstraße in Wormser Straße"**

---

Anmerkung: Die Anfragebeantwortung wurde verteilt.

**Punkt 15) Anfrage der FDP-Fraktion bezüglich "Parkberechtigungsausweise Innenstadt"**

---

Anmerkung: Die Anfragebeantwortung wurde verteilt.

**Punkt 16) Anfrage der FDP-Fraktion bezüglich "Dienstwagen-, Handy- und Reisekosten des hauptamtlichen Magistrats der Stadt Bensheim"**

---

Anmerkung: Die Anfragebeantwortung wurde verteilt.

**Punkt 17) Stiftung Ringelband  
Hier: Genehmigung der Gemeinnützigkeit**

---

Anmerkung: Die Information wurde zur Kenntnis genommen.

**Punkt 18) Standortsuche Wohnmobilstellplatz**

---

Anmerkung: Die Information wurde zur Kenntnis genommen.

**Punkt 19) Verkehrssituation Grieselstraße  
Hier: Anordnung von Tempo 30**

---

Anmerkung: Die Information wurde zur Kenntnis genommen.

**Punkt 20) Zuschuss an das Deutsche Rote Kreuz für die Verlagerung des Stützpunktes;  
hier: vertragliche Vereinbarung**

---

Anmerkung: Die Information wurde zur Kenntnis genommen.

**Punkt 21) Dorfgemeinschaftshaus Bensheim-Langwaden, Jägersburger Straße 37, Bensheim - Modernisierung III. BA (Austausch der Fenster im Wohngebäude, Neuanstrich der Fassade)**

---

Anmerkung: Die Information wurde zur Kenntnis genommen.



**Punkt 22) Stellvertretung der Stadtverordnetenvorsteherin sowie Besetzung des Sozial-, Sport- und Kulturausschusses  
Hier: Personelle Änderungen**

---

Anmerkung: Die Information wurde zur Kenntnis genommen.

**Punkt 23) Haushalt 2017; hier: Genehmigung zur Haushaltssatzung**

---

Anmerkung: Die Information wurde zur Kenntnis genommen.

**Punkt 24) Containerdorf des Landes Hessen in Bensheim**

---

Anmerkung: Die Information wurde zur Kenntnis genommen.

**Punkt 25) Verkauf und Sanierung Anwesen Rodensteinstr. 91 (ehem. Rodensteinschule)  
Hier: Baumfällungen**

---

Anmerkung: Die Information wurde zur Kenntnis genommen.

Bensheim, den 17.02.2017

**Ende der Sitzung: 18:30 Uhr**